**Dr. Timm Busse**
**Sachverständigenbüro**
Beurteilung von Trink- und Brauchwasseranalysen: Allgemeine und korrosionschemische Eigenschaften · Mischbarkeit von Wässern · Plausibilitätsprüfung
Vom Bayerischen Landesamt für Umweltschutz anerkannt als privater Sachverständiger in der Wasserwirtschaft für Eigenüberwachung (eingeschränkt auf Wasserversorgungsanlagen) gem. § 1 Nr. 7 VPSW

**Esterbergstr. 28**
**82319 Starnberg**
Tel. 08151/6521077
Fax 08151/449043
Email: svbuero.dr.busse@gmail.com



**Auftraggeber:** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**82211 Herrsching**

**Projekt:** **Versorgungsnetz (HB Seebuchet), Trinkwasseruntersuchungen**
**Analysen-Nr.: 881325**

**Auftrag:** **Untersuchung auf Parameter der Gruppe A und B (Standardmikrobiologie, Anlage 2 Teil I und II und ausgewählte Parameter der Anlage 3 TrinkwV)**
**Pestizide**

**Entnahmedatum:** **26.01.26**

# Beurteilung der Prüfergebnisse

**Anlagen:** **Beurteilungsgrundlagen und Abkürzungsverzeichnis**
**Ergebnisübersichten (9 Seiten)**

Starnberg, den 03.02.2026

Dr. Timm Busse
staatl. gepr. Lebensmittelchemiker

**Dr. Timm Busse**
**Sachverständigenbüro**
Beurteilung von Trink- und Brauchwasseranalysen: Allgemeine und korrosionschemische Eigenschaften · Mischbarkeit von Wässern · Plausibilitätsprüfung
Vom Bayerischen Landesamt für Umweltschutz anerkannt als privater Sachverständiger in der Wasserwirtschaft für Eigenüberwachung (eingeschränkt auf Wasserversorgungsanlagen) gem. § 1 Nr. 7 VPSW

**Esterbergstr. 28**
**82319 Starnberg**
Tel. 08151/6521077
Fax 08151/449043
Email: svbuero.dr.busse@gmail.com



## BEURTEILUNG DER ERGEBNISSE

### 1 Allgemeine Beurteilung

Die Ergebnisse zeigen, dass es sich um ein Wasser vom Typ normal erdalkalisch, überwiegend hydrogencarbonatisch handelt, dessen Gesamthärte von 19,3°dH dem durch das Waschmittelgesetz festgelegten Härtebereich „hart“ entspricht.

Die Werte für Natrium, Kalium, Nitrat, Chlorid und TOC (gesamter organischer Kohlenstoff, Summenparameter für organische Substanz) liegen im Normalbereich.

Pestizide sind - soweit untersucht - nicht nachzuweisen. Der zulässige Höchstwert für Pestizide gilt damit als eingehalten.

Perfluorierte Verbindungen (PFAS) sind bei einer Bestimmungsgrenze von jeweils 0,001 µg/l nicht nachzuweisen. Damit ist der ab 12.01.26 in Kraft getretene Grenzwert der TrinkwV $PFAS_{\sum 20}$ von 0,10 µg/l eingehalten, ebenso wie der ab 12.01.28 in Kraft tretende Grenzwert $PFAS_{\sum 4}$ von 0,020 µg/l.

Eisen, Mangan, Arsen und Ammonium sind nicht bzw. nur in geringer Menge nachweisbar.

Die Untersuchungen auf die Parameter der Anlagen 2 und 3 der TrinkwV ergeben - soweit untersucht - keinen Grund zur Beanstandung.

Der Vergleich mit den bislang erhaltenen Ergebnissen ist ohne Besonderheit.

### 2 Korrosionschemische Beurteilung[1]

Mit einer Calcitlösekapazität von –28 mg/l $CaCO_3$ ist das Wasser kalkabscheidend. Die Forderungen der TrinkwV an das Kalklösungsvermögen sind eingehalten.

Die anderen in den einschlägigen Normen *(DIN EN 12502 Teil 2 – 5)* genannten Parameter pH-Wert, Base- und Säurekapazität, Calcium-, Nitrat-, Chlorid- und Sulfatgehalt entsprechen den dort genannten Anforderungen, zur Schutzschichtbildung auf

- Gusseisen und niedrig- und unlegierten Stählen,
- nichtrostenden Stählen,
- Kupfer und Kupferlegierungen und
- innen verzinntem Kupfer,

**Dr. Timm Busse**
**Sachverständigenbüro**
Beurteilung von Trink- und Brauchwasseranalysen: Allgemeine und korrosionschemische Eigenschaften · Mischbarkeit von Wässern · Plausibilitätsprüfung
Vom Bayerischen Landesamt für Umweltschutz anerkannt als privater Sachverständiger in der Wasserwirtschaft für Eigenüberwachung (eingeschränkt auf Wasserversorgungsanlagen) gem. § 1 Nr. 7 VPSW

**Esterbergstr. 28**
**82319 Starnberg**
Tel. 08151/6521077
Fax 08151/449043
Email: svbuero.dr.busse@gmail.com



sodass bei diesen Werkstoffen die Anforderungen, die aus korrosionschemischer Sicht an Trinkwasser gestellt werden, grundsätzlich erfüllt sind, wobei ein ausreichend hoher Sauerstoffgehalt vorausgesetzt wird.

Asbestzement und andere zementgebundene Werkstoffe werden nicht angegriffen.

***Einschränkungen:***

- Schmelztauchverzinkte Eisenwerkstoffe dürfen nicht mehr eingesetzt werden, da die Basekapazität bis pH 8,2[2] größer als 0,2 mmol/l ist *(§ 15 Absatz 1 TrinkwV in Verbindung mit der Bewertungsgrundlage für metallene Werkstoffe im Kontakt mit Trinkwasser des Umweltbundesamts (Metall-Bewertungsgrundlage des UBA))*[3].

  Bei schmelztauchverzinkten Eisenwerkstoffen ist darüber hinaus die Wahrscheinlichkeit der selektiven Korrosion (Zinkgerieselkorrosion) erhöht, da der Quotient $S_2$[4]

  $$\frac{c(Cl^-) + 2c(SO_4^{2-})}{c(NO_3^-)}$$

  kleiner als 3 und größer als 1 ist und zugleich der Nitratgehalt im kritischen Bereich, der bei 0,3 mmol/l (= 18,6 mg/l) beginnt, liegt (DIN EN 12502 Teil 3).

  Im Warmwasserbereich darf generell - d. h. unabhängig vom Chemismus - verzinkter Stahl nicht verwendet werden *(§ 15 Absatz 1 i. V. mit der Metall-Bewertungsgrundlage des UBA)*.

  Verzinkter Stahl sollte daher in der Trinkwasserinstallation prinzipiell nicht eingesetzt werden. Grundsätzlich gilt, dass Werkstoffe für neue Installationssysteme so ausgewählt werden müssen, dass gesonderte Schutzmaßnahmen nicht erforderlich sind. Wird allerdings bei älteren Anlagen eine erhöhte Abgabe von Korrosionsprodukten infolge einer erhöhten Basekapazität bis pH 8,2, eines zu hohen Neutralsalzquotienten S1 oder eines zu hohen Zinkgerieselquotienten S2 festgestellt, lässt sich diese durch die Zugabe von Korrosionsschutzmitteln, wie Phosphate, Silikate oder deren Gemische, günstig beeinflussen. Es dürfen nur zugelassene Zusatzstoffe und zertifizierte Dosiersysteme verwendet werden.

- Messinge haben eine hohe Anfälligkeit für Spannungsrisskorrosion. Das Schadensrisiko lässt sich vermindern, wenn bei der Verarbeitung der Bauteile kritische Zugspannungen vermieden werden. Eine Wärmebehandlung der fertigen Bauteile reduziert die Wahrscheinlichkeit der Spannungsrisskorrosion insgesamt *(DIN EN 12502 Teil 2)*. Die Wahrscheinlichkeit der Entzinkung von Messing steigt mit dem Zinkgehalt und der Temperatur *(DIN EN 12502 Teil 2)*. Entzinkungsbeständige Messinge hemmen die Entzinkung.

**Dr. Timm Busse**
**Sachverständigenbüro**
Beurteilung von Trink- und Brauchwasseranalysen: Allgemeine und korrosionschemische Eigenschaften · Mischbarkeit von Wässern · Plausibilitätsprüfung
Vom Bayerischen Landesamt für Umweltschutz anerkannt als privater Sachverständiger in der Wasserwirtschaft für Eigenüberwachung (eingeschränkt auf Wasserversorgungsanlagen) gem. § 1 Nr. 7 VPSW

**Esterbergstr. 28**
**82319 Starnberg**
Tel. 08151/6521077
Fax 08151/449043
Email: svbuero.dr.busse@gmail.com



- Die elektrische Leitfähigkeit (bei 20°C)[5] ist größer als 500 µS/cm und liegt damit in einem Bereich, in dem die Korrosionswahrscheinlichkeit bei Edelstahlplattenwärmetauschern, die mit Kupfer hartgelötet sind, erhöht sein kann.

***Zusammenfassung:***

Aus korrosionschemischer Sicht können außer verzinktem Stahl grundsätzlich alle im Verteilungsnetz und in der Trinkwasserinstallation üblichen Werkstoffe eingesetzt werden. Im Falle von Edelstahlplattenwärmetauschern, die mit Kupfer hartgelötet sind, sollte beim Hersteller abgeklärt werden, ob sie unter den gegebenen Umständen eingesetzt werden können.

Starnberg, den 03.02.2026

Dr. Timm Busse
staatl. gepr. Lebensmittelchemiker

***Erläuterungen:***

[1] *Die korrosionschemische Beurteilung berücksichtigt in erster Linie den Einfluss der wasserchemischen Faktoren und liefert für die Werkstoffauswahl wichtige Hinweise. Darüber hinaus sind weitere Einflussgrößen für das Korrosionsgeschehen in wasserführenden Systemen von wesentlicher Bedeutung. Auf einige, aus unserer Sicht besonders wichtige Einschränkungen, die über die wasserseitigen Bedingungen hinausgehen, wird verwiesen. Detaillierte Hinweise zur Abschätzung des Einflusses von Faktoren, wie Werkstoffzusammensetzung, Ausführung und Betriebsbedingungen finden sich in DIN EN 12502 Teil 2 – 5 .*

[2] *Die Basekapazität bis pH 8,2 ist näherungsweise dem Gehalt an gelöstem Kohlenstoffdioxid („Kohlensäure“) gleichzusetzen. Welche Menge an Kohlenstoffdioxid in jedem einzelnen Fall erforderlich ist, um einerseits Kalkausfällungen und andererseits ein zu hohes Kalklösungsvermögen zu vermeiden, hängt neben der Temperatur im Wesentlichen vom Kalkgehalt des Wassers ab. D. h., je höher - natur- bzw. bodenbedingt - der Kalkgehalt eines Wassers ist, desto höher muss der Gehalt an Kohlenstoffdioxid und damit auch der Wert für die Basekapazität bis pH 8,2 sein, damit das Wasser im „Kalk-Kohlensäure-Gleichgewicht“ liegt.*

[3] *Ausnahmen von dieser Regelung sind nur nach Einzelfallprüfung gemäß DIN EN 15664 Teil 1 möglich.*

[4] *Zinkgerieselkorrosion führt zur Abgabe sandähnlicher Partikel an das Wasser und in der Folge häufig auch zu Braunfärbung und Trübung sowie Mulden- und/oder Lochkorrosion. Sie wird durch Chlorid- und Sulfationen einerseits und Nitrationen andererseits unterschiedlich beeinflusst und die Korrosionswahrscheinlichkeit lässt sich durch den „Zinkgerieselquotienten“ $S_2$ mit den Konzentrationen (in mmol/l) der Summe von Chlorid und 2 x Sulfat im Zähler und Nitrat im Nenner beschreiben. Ist $S_2$ größer als 1 und kleiner als 3 und zugleich die Nitratkonzentration größer als 0,3 mmol/l (= ca. 19 mg/l) ist die Wahrscheinlichkeit der Zinkgerieselkorrosion als hoch einzustufen.*

**Dr. Timm Busse**
**Sachverständigenbüro**
Beurteilung von Trink- und Brauchwasseranalysen: Allgemeine und korrosionschemische Eigenschaften · Mischbarkeit von Wässern · Plausibilitätsprüfung
Vom Bayerischen Landesamt für Umweltschutz anerkannt als privater Sachverständiger in der Wasserwirtschaft für Eigenüberwachung (eingeschränkt auf Wasserversorgungsanlagen) gem. § 1 Nr. 7 VPSW

**Esterbergstr. 28**
**82319 Starnberg**
Tel. 08151/6521077
Fax 08151/449043
Email: svbuero.dr.busse@gmail.com



---

[5] *Die elektrische Leitfähigkeit ist vom Gesamtsalzgehalt abhängig. Bei den meisten Trinkwässern wird die Leitfähigkeit im Wesentlichen durch den Kalkgehalt bestimmt. Die Wahrscheinlichkeit von Kontakt- und Spaltkorrosion nimmt mit dem Salzgehalt und damit auch der Leitfähigkeit zu.*

**Dr. Timm Busse**
**Sachverständigenbüro**
Beurteilung von Trink- und Brauchwasseranalysen: Allgemeine und korrosionschemische Eigenschaften · Mischbarkeit von Wässern · Plausibilitätsprüfung
Vom Bayerischen Landesamt für Umweltschutz anerkannt als privater Sachverständiger in der Wasserwirtschaft für Eigenüberwachung (eingeschränkt auf Wasserversorgungsanlagen) gem. § 1 Nr. 7 VPSW

**Esterbergstr. 28**
**82319 Starnberg**
Tel. 08151/6521077
Fax 08151/449043
Email: svbuero.dr.busse@gmail.com

## Beurteilungsgrundlagen



| | |
|---|---|
| TrinkwV | Zweite Verordnung zur Novellierung der Trinkwasserverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.06.2023 (BGBl. I Nr. 159). |
| EÜV | Eigenüberwachungsverordnung (EÜV) vom 20.09.1995 (GVBl. S. 769, BayRS 753-1-12-U), die zuletzt durch Art. 78 Abs. 3 des Gesetzes vom 25.02.2010 (GVBl. S. 66) geändert worden ist. |
| DIN EN 12502 | „Korrosionsschutz metallischer Werkstoffe – Hinweise zur Abschätzung der Korrosionswahrscheinlichkeit in Wasserverteilungs- und -speichersystemen“ Teil 1 - 5 vom März 2005 |
| | Teil 1 „Allgemeines“ März 2005 |
| | Teil 2 „Einflussfaktoren für Kupfer und Kupferlegierungen“ März 2005 |
| | Teil 3 „Einflussfaktoren für schmelztauchverzinkte Eisenwerkstoffe“ März 2005 |
| | Teil 4 „Einflussfaktoren für nichtrostende Stähle“ März 2005 |
| | Teil 5 „Einflussfaktoren für Gusseisen, unlegierte und niedriglegierte Stähle“ März 2005 |
| DIN EN 15664-1 | „Einfluss metallischer Werkstoffe auf Wasser für den menschlichen Gebrauch – Dynamischer Prüfstandversuch für die Beurteilung der Abgabe von Metallen – Teil 1 Auslegung und Betrieb“ vom März 2014 |
| DIN EN ISO 19458 | „Wasserbeschaffenheit – Probenahme für mikrobiologische Untersuchungen“ vom Dezember 2006 |
| Metall-Bewertungsgrundl, UBA | Bewertungsgrundlage für metallene Werkstoffe im Kontakt mit Trinkwasser (Metall-Bewertungsgrundlage) des Umweltbundesamts (UBA) vom Juni 2024 |
| UBA-Empf Blei,. Kupfer, Nickel | Empfehlungen des Umweltbundesamts (UBA) „Beurteilung der Trinkwasserqualität hinsichtlich der Parameter Blei, Kupfer, Nickel („Probenahmeempfehlung“) vom Dezember 2018 |
| § 20-Liste UBA | Liste der Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren gemäß § 20 TrinkwV des Umweltbundesamts (UBA) |
| W 216 | DVGW-Arbeitsblatt W 216 „Versorgung mit unterschiedlichen Trinkwässern“, August 2004 |

## Abkürzungsverzeichnis

| | |
|---|---|
| BTEX | Leichtflüchtige aromatische Kohlenwasserstoffe (Benzol, Toluol, Ethylbenzol, Xylole) |
| CKW | Chlorierte Kohlenwasserstoffe |
| Delta-pH-Wert | Abweichung des pH-Werts vom pH-Wert der Calciumcarbonatsättigung |
| °dH | Deutsche Härtegrade |
| DOC | Gelöster organisch gebundener Kohlenstoff |
| GOW | Gesundheitlicher Orientierungswert des Umweltbundesamts (UBA) |
| LCKW | Leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe |
| LHKW | Leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe |
| nrM | Nicht relevante Metaboliten von Pflanzenschutzmitteln (PSM) |
| PAK | Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe |
| PAK/EPA | dto. nach der Liste der Environmental Protection Agency (EPA, USA) |
| PCB | Polychlorierte Biphenyle |
| Pestizide | Stoffe und Stoffkombinationen, die als Pflanzenschutzmittel oder als Biozide eingesetzt werden, sowie deren relevante Metaboliten |
| PFAS | Per- und polyfluorierte Chemikalien |
| rM | Relevante Metaboliten von Pestiziden |
| S0-Probe | Probe vom frisch nachfließenden Wasser gem. UBA-Empf. Blei, Kupfer, Nickel |
| S1-Probe | Probe unmittelbar nach 4-Std.- Stagnation gem. UBA-Empf. Blei, Kupfer, Nickel |
| S2-Probe | Probe nach Ablauf v. 1 Liter nach 4-Std.- Stagnation gem. UBA-Empf. Blei, Kupfer, Nickel |
| SAK | Spektraler Absorptionskoeffizient |
| SSK | Spektraler Schwächungskoeffizient |
| THM | Trihalogenmethane |
| TOC | Gesamt organisch gebundener Kohlenstoff |
| TWI | Trinkwasserinstallation (Hausinstallation) |
| UBA | Umweltbundesamt |
| VMW | Vorsorge-Maßnahmenwert des Umweltbundesamts (UBA) |
| WV | Wasserversorgung |
| WVU | Wasserversorgungsunternehmen |
| z-Probe | Zufallsstichprobe (Zufallsstagnationsprobe) gem. UBA-Empf. Blei, Kupfer, Nickel |
| Zweck a | gem. DIN EN ISO 19458: Entnahme nach Abbau von Vorbauten des Zapfhahns und Desinfektion vom frisch nachfließenden Wasser |
| Zweck b | dto. nach Ablauf von max. 3 Liter Wasser |
| Zweck c | dto. ohne Abbau von Vorbauten des Zapfhahns, ohne Desinfektion, ohne Ablauf |

AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

# Ergebnisübersicht Bereich Trinkwasser-Analytik

**Auftraggeber:** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**StammNr** **999990527** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**Entnahmestellen-ID** **1230803300053** **Hochbehälter Seebuchet, Ein-/Auslauf (OKZ: 1230803**

| | *Analysennr.* | **682978** | **837138** | **347694** | **669039** | **669038** | **881325** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | *Probenahme* | **10.09.2018 11:35** | **30.05.2023 09:47** | **28.05.2024 10:01** | **28.05.2025 11:02** | **28.05.2025 11:04** | **26.01.2026 09:36** |
| *Parameter* | *Einheit* | | | | | | |
| Färbung (vor Ort) | | farblos | farblos | farblos | farblos | farblos | farblos |
| Geruch (vor Ort) | | ohne | ohne | ohne | ohne | ohne | ohne |
| Trübung (vor Ort) | | klar | klar | klar | klar | klar | klar |
| Geschmack organoleptisch (vor Ort) | | ohne | ohne | ohne | ohne | ohne | ohne |
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | 13,9 | 9,5 | 10,2 | 9,9 | 9,9 | 6,6 |
| Leitfähigkeit bei 20°C (Labor) | µS/cm | | 571 | 583 | 574 | 577 | 585 |
| Leitfähigkeit bei 25°C (Labor) | µS/cm | | 637 | 651 | 641 | 644 | 653 |
| pH-Wert (Labor) | | | 7,45 | 7,48 | 7,49 | 7,43 | 7,38 |
| SAK 436 nm (Färbung, quant.) | m-1 | | | | <0,1 | | |
| Temperatur (Labor) | °C | | 16,3 | 16,2 | | 12,6 | 14,0 |
| Trübung (Labor) | NTU | | | | 0,05 | | |
| Temperatur bei Titration KB 8,2 | °C | | 16,3 | 16,2 | | 12,6 | 14,0 |
| Temperatur bei Titration KS 4,3 | °C | | 22,2 | 22,0 | | 21,6 | 19,2 |
| Ammonium (NH4) | mg/l | | <0,01 | <0,01 | | 0,06 | <0,01 |
| Calcium (Ca) | mg/l | | 91,8 | 94,0 | | 91,8 | 91,5 |
| Kalium (K) | mg/l | | 1,1 | 1,5 | | 1,2 | 1,6 |
| Magnesium (Mg) | mg/l | | 28,5 | 27,8 | | 29,0 | 28,4 |
| Natrium (Na) | mg/l | | 4,7 | 5,3 | | 4,6 | 4,8 |
| Bromat (BrO3) | mg/l | | <0,0030 | <0,0030 | | <0,0030 | <0,0030 |
| Chlorid (Cl) | mg/l | | 12,2 | 11,2 | | 9,6 | 13,9 |
| Cyanide, gesamt | mg/l | | <0,005 | <0,005 | | <0,005 | <0,005 |
| Fluorid (F) | mg/l | | 0,083 | 0,088 | | 0,086 | 0,093 |
| Nitrat (NO3) | mg/l | | 21 | 23 | | 19 | 21 |
| Nitrat/50 + Nitrit/3 | mg/l | | 0,42 | 0,46 | | 0,38 | 0,42 |
| Nitrit (NO2) | mg/l | | <0,02 | <0,02 | | <0,02 | <0,02 |
| Orthophosphat (o-PO4) | mg/l | | <0,05 | <0,05 | | <0,05 | <0,05 |
| Säurekapazität bis pH 4,3 | mmol/l | | 6,39 | 6,40 | | 6,39 | 6,45 |
| Sulfat (SO4) | mg/l | | 12 | 10 | | 10 | 8,9 |

AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

# Ergebnisübersicht Bereich Trinkwasser-Analytik

**Auftraggeber:** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**StammNr** **999990527** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**Entnahmestellen-ID** **1230803300053** **Hochbehälter Seebuchet, Ein-/Auslauf (OKZ: 1230803**

| *Analysennr.* | | **682978** | **837138** | **347694** | **669039** | **669038** | **881325** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| *Probenahme* | | **10.09.2018 11:35** | **30.05.2023 09:47** | **28.05.2024 10:01** | **28.05.2025 11:02** | **28.05.2025 11:04** | **26.01.2026 09:36** |
| *Parameter* | *Einheit* | | | | | | |
| TOC | mg/l | | <0,5 | <0,5 | | <0,5 | <0,5 |
| Aluminium (Al) | mg/l | | <0,020 | <0,020 | | <0,020 | <0,020 |
| Antimon (Sb) | mg/l | | <0,0005 | <0,0005 | | <0,0005 | <0,0005 |
| Arsen (As) | mg/l | | <0,001 | <0,001 | | <0,001 | <0,001 |
| Blei (Pb) | mg/l | | <0,001 | <0,001 | | <0,001 | <0,001 |
| Bor (B) | mg/l | | <0,02 | <0,02 | | <0,02 | <0,02 |
| Cadmium (Cd) | mg/l | | <0,0003 | <0,0003 | | <0,0003 | <0,0003 |
| Chrom (Cr) | mg/l | | <0,00050 | <0,00050 | | <0,00050 | <0,00050 |
| Eisen (Fe) | mg/l | | <0,005 | <0,005 | | <0,005 | <0,005 |
| Kupfer (Cu) | mg/l | | <0,005 | <0,005 | | <0,005 | <0,005 |
| Mangan (Mn) | mg/l | | <0,005 | <0,005 | | <0,005 | <0,005 |
| Nickel (Ni) | mg/l | | <0,002 | <0,002 | | <0,002 | <0,002 |
| Quecksilber (Hg) | mg/l | | <0,00010 | <0,00010 | | <0,00010 | <0,00010 |
| Selen (Se) | mg/l | | <0,0005 | <0,0005 | | <0,0005 | <0,0005 |
| Uran (U-238) | mg/l | | 0,0011 | 0,0009 | | 0,0010 | 0,0009 |
| Basekapazität bis pH 8,2 | mmol/l | | 0,47 | 0,49 | | 0,45 | 0,52 |
| *Bromdichlormethan* | mg/l | | <0,0002 | <0,0002 | | <0,0002 | <0,0002 |
| *Dibromchlormethan* | mg/l | | <0,0002 | <0,0002 | | <0,0002 | <0,0002 |
| *Tetrachlorethen* | mg/l | | <0,0001 | <0,0001 | | <0,0001 | <0,0001 |
| **Tetrachlorethen und Trichlorethen** | mg/l | | 0,0 | 0,0 | | 0 | 0 |
| *Tribrommethan* | mg/l | | <0,0003 | <0,0003 | | <0,0003 | <0,0003 |
| *Trichlorethen* | mg/l | | <0,0001 | <0,0001 | | <0,0001 | <0,0001 |
| *Trichlormethan* | mg/l | | <0,0001 | <0,0001 | | <0,0001 | <0,0001 |
| Vinylchlorid | mg/l | | <0,0001 | <0,0001 | | <0,0001 | <0,0001 |
| 1,2-Dichlorethan | mg/l | | <0,0005 | <0,0005 | | <0,0005 | <0,0005 |
| **Summe THM (Einzelstoffe)** | mg/l | | 0,0 | 0,0 | | 0 | 0 |
| Benzol | mg/l | | <0,0001 | <0,0001 | | <0,0001 | <0,0001 |
| Benzo(a)pyren | mg/l | | <0,000002 | <0,000002 | | <0,000002 | <0,000002 |

AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

# Ergebnisübersicht Bereich Trinkwasser-Analytik

**Auftraggeber:** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**StammNr** **999990527** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**Entnahmestellen-ID** **1230803300053** **Hochbehälter Seebuchet, Ein-/Auslauf (OKZ: 1230803**

| *Analysennr.* | | **682978** | **837138** | **347694** | **669039** | **669038** | **881325** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| *Probenahme* | | **10.09.2018 11:35** | **30.05.2023 09:47** | **28.05.2024 10:01** | **28.05.2025 11:02** | **28.05.2025 11:04** | **26.01.2026 09:36** |
| *Parameter* | *Einheit* | | | | | | |
| *Benzo(b)fluoranthen* | mg/l | | <0,000002 | <0,000002 | | <0,000002 | <0,000002 |
| *Benzo(ghi)perylen* | mg/l | | <0,000002 | <0,000002 | | <0,000002 | <0,000002 |
| *Benzo(k)fluoranthen* | mg/l | | <0,000002 | <0,000002 | | <0,000002 | <0,000002 |
| *Indeno(123-cd)pyren* | mg/l | | <0,000002 | <0,000002 | | <0,000002 | <0,000002 |
| **PAK-Summe (TrinkwV)** | mg/l | | 0 | 0 | | 0 | 0 |
| *Isopyrazam* | mg/l | | | <0,000030 (NWG) | | <0,000030 (NWG) | <0,000030 (NWG) |
| Acetamiprid | mg/l | | | | | | <0,000030 |
| *Aclonifen* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Amidosulfuron* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Atrazin* | mg/l | | <0,00002 | <0,00002 | | <0,00002 | <0,00002 |
| *Atrazin-desethyl-desisopropyl* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Atrazin-2-Hydroxy* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Azoxystrobin* | mg/l | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) |
| *Beflubutamid* | mg/l | | | <0,000030 (NWG) | | <0,000030 | <0,000030 |
| *Bentazon* | mg/l | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) |
| *Bixafen* | mg/l | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) |
| *Boscalid* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Bromacil* | mg/l | | <0,00002 (NWG) | <0,00002 (NWG) | | <0,00002 (NWG) | <0,00002 (NWG) |
| *Bromoxynil* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Carbendazim* | mg/l | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) |
| *Carbetamid* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Chloridazon* | mg/l | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) |
| *Chlortoluron* | mg/l | | <0,00001 (NWG) | <0,00001 (NWG) | | <0,00001 (NWG) | <0,00001 (NWG) |
| *Clodinafop-propargyl* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Clomazone* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Clopyralid* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Clothianidin* | mg/l | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) |
| *Cyflufenamid* | mg/l | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) |

AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

# Ergebnisübersicht Bereich Trinkwasser-Analytik

**Auftraggeber:** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**StammNr** **999990527** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**Entnahmestellen-ID** **1230803300053** **Hochbehälter Seebuchet, Ein-/Auslauf (OKZ: 1230803**

| | *Analysennr.* | **682978** | **837138** | **347694** | **669039** | **669038** | **881325** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | *Probenahme* | **10.09.2018 11:35** | **30.05.2023 09:47** | **28.05.2024 10:01** | **28.05.2025 11:02** | **28.05.2025 11:04** | **26.01.2026 09:36** |
| *Parameter* | *Einheit* | | | | | | |
| *Cyproconazol* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Desethylatrazin* | mg/l | | <0,00001 | <0,00001 | | <0,00001 | <0,00001 |
| *Desethylterbuthylazin* | mg/l | | <0,00002 | <0,00002 | | <0,00002 | <0,00002 |
| *Desisopropylatrazin* | mg/l | | <0,00002 | <0,00002 | | <0,00002 | <0,00002 |
| *Dicamba* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Dichlorprop (2,4-DP)* | mg/l | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) |
| *Difenoconazol* | mg/l | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) |
| *Diflufenican* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Dimefuron* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Dimethachlor* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Dimethenamid* | mg/l | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) |
| *Dimethoat* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Dimethomorph* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Dimoxystrobin* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Diuron* | mg/l | | <0,00002 | <0,00002 | | <0,00002 | <0,00002 |
| *Epoxiconazol* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Ethidimuron* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Ethofumesat* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Fenoxaprop* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Fenpropidin* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Fenpropimorph* | mg/l | | <0,00001 | <0,00001 | | <0,00001 | <0,00001 |
| *Flazasulfuron* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Flonicamid* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Florasulam* | mg/l | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) |
| *Fluazifop* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Fluazinam* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Fludioxonil* | mg/l | | | <0,000015 (NWG) | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) |
| *Flufenacet* | mg/l | | <0,00002 | <0,00002 | | <0,00002 | <0,00002 |

AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

# Ergebnisübersicht Bereich Trinkwasser-Analytik

**Auftraggeber:** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**StammNr** **999990527** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**Entnahmestellen-ID** **1230803300053** **Hochbehälter Seebuchet, Ein-/Auslauf (OKZ: 1230803**

| *Analysennr.* | | **682978** | **837138** | **347694** | **669039** | **669038** | **881325** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| *Probenahme* | | **10.09.2018 11:35** | **30.05.2023 09:47** | **28.05.2024 10:01** | **28.05.2025 11:02** | **28.05.2025 11:04** | **26.01.2026 09:36** |
| *Parameter* | *Einheit* | | | | | | |
| *Flumioxazin* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Fluopicolide* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Fluopyram* | mg/l | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) |
| *Flupyrsulfuron-methyl* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Fluroxypyr* | mg/l | | | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Flurtamone* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Flusilazol* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Fluxapyroxad* | mg/l | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) |
| Foramsulfuron | mg/l | | | <0,000030 (NWG) | | <0,000030 (NWG) | <0,000030 (NWG) |
| *Glyphosat* | mg/l | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) |
| *Haloxyfop* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Imazalil* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Imidacloprid* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Iodosulfuron-methyl* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Ioxynil* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Iprodion* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Isoproturon* | mg/l | | <0,00002 | <0,00002 | | <0,00002 | <0,00002 |
| *Isoxaben* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Kresoxim-methyl* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Lenacil* | mg/l | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) |
| *Mandipropamid* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *MCPA* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Mecoprop (MCPP)* | mg/l | | <0,00001 (NWG) | <0,00001 (NWG) | | <0,00001 (NWG) | <0,00001 (NWG) |
| *Mercaptodimethur (Methiocarb)* | mg/l | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) |
| *Mesosulfuron-methyl* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Mesotrion* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Metalaxyl* | mg/l | | <0,00002 | <0,00002 | | <0,00002 | <0,00002 |
| *Metamitron* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |

AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

# Ergebnisübersicht Bereich Trinkwasser-Analytik

**Auftraggeber:** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**StammNr** **999990527** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**Entnahmestellen-ID** **1230803300053** **Hochbehälter Seebuchet, Ein-/Auslauf (OKZ: 1230803**

| *Analysennr.* | | **682978** | **837138** | **347694** | **669039** | **669038** | **881325** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| *Probenahme* | | **10.09.2018 11:35** | **30.05.2023 09:47** | **28.05.2024 10:01** | **28.05.2025 11:02** | **28.05.2025 11:04** | **26.01.2026 09:36** |
| *Parameter* | *Einheit* | | | | | | |
| *Metazachlor* | mg/l | | <0,00002 | <0,00002 | | <0,00002 | <0,00002 |
| *Metconazol* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Methoxyfenozid* | mg/l | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) |
| *Metobromuron* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Metolachlor (R/S)* | mg/l | | <0,00002 | <0,00002 | | <0,00002 | <0,00002 |
| *Metosulam* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Metribuzin* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Metsulfuron-Methyl* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Myclobutanil* | mg/l | | | <0,000030 (NWG) | | <0,000030 (NWG) | <0,000030 (NWG) |
| *Napropamid* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Nicosulfuron* | mg/l | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) |
| *Penconazol* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Pendimethalin* | mg/l | | <0,00002 | <0,00002 | | <0,00002 | <0,00002 |
| *Pethoxamid* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Picolinafen* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Picoxystrobin* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Pinoxaden* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Pirimicarb* | mg/l | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) |
| *Prochloraz* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Propamocarb* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Propaquizafop* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Propazin* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Propiconazol* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Propoxycarbazon* | mg/l | | <0,000030 (NWG) | <0,000030 (NWG) | | <0,000030 (NWG) | <0,000030 (NWG) |
| *Propyzamid* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Proquinazid* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Prosulfocarb* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Prosulfuron* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |

AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

# Ergebnisübersicht Bereich Trinkwasser-Analytik

**Auftraggeber:** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**StammNr** **999990527** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**Entnahmestellen-ID** **1230803300053** **Hochbehälter Seebuchet, Ein-/Auslauf (OKZ: 1230803**

| *Analysennr.* / *Probenahme* | | **682978** 10.09.2018 11:35 | **837138** 30.05.2023 09:47 | **347694** 28.05.2024 10:01 | **669039** 28.05.2025 11:02 | **669038** 28.05.2025 11:04 | **881325** 26.01.2026 09:36 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| *Parameter* | *Einheit* | | | | | | |
| *Prothioconazol* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Pyrimethanil* | mg/l | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) |
| *Pyroxsulam* | mg/l | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) |
| *Quinmerac* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Quinoclamin* | mg/l | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) |
| *Quinoxyfen* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Simazin* | mg/l | | <0,00002 | <0,00002 | | <0,00002 | <0,00002 |
| *Spiroxamine* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Sulcotrion* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Tebuconazol* | mg/l | | <0,00002 (NWG) | <0,00002 (NWG) | | <0,00002 (NWG) | <0,00002 (NWG) |
| *Tebufenozid* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Tebufenpyrad* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Terbuthylazin* | mg/l | | <0,00002 | <0,00002 | | <0,00002 | <0,00002 |
| *Tetraconazol* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Thiacloprid* | mg/l | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) | | <0,000015 (NWG) | <0,000015 (NWG) |
| *Thiamethoxam* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Thifensulfuron-Methyl* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Topramezone* | mg/l | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) |
| *Triadimenol* | mg/l | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) | | <0,000010 (NWG) | <0,000010 (NWG) |
| *Triasulfuron* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Tribenuron-methyl* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Triclopyr* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Trifloxystrobin* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Triflusulfuron-methyl* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Triticonazol* | mg/l | | <0,00003 | <0,00003 | | <0,00003 | <0,00003 |
| *Tritosulfuron* | mg/l | | <0,000025 | <0,000025 | | <0,000025 | <0,000025 |
| *2,4-Dichlorphenoxyessigsäure (2,4-D)* | mg/l | | <0,00002 | <0,00002 | | <0,00002 | <0,00002 |
| **PSM-Summe** | mg/l | | 0,00000 | 0,00000 | | 0 | 0 |

AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

# Ergebnisübersicht Bereich Trinkwasser-Analytik

**Auftraggeber:** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**StammNr** **999990527** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**Entnahmestellen-ID** **1230803300053** **Hochbehälter Seebuchet, Ein-/Auslauf (OKZ: 1230803**

| | *Analysennr.* | **682978** | **837138** | **347694** | **669039** | **669038** | **881325** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | *Probenahme* | **10.09.2018 11:35** | **30.05.2023 09:47** | **28.05.2024 10:01** | **28.05.2025 11:02** | **28.05.2025 11:04** | **26.01.2026 09:36** |
| *Parameter* | *Einheit* | | | | | | |
| *Perfluorbutansäure (PFBA)* | µg/l | | | <0,001 | | | <0,001 |
| *Perfluorbutansulfonsäure (PFBS)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluordecansäure (PFDA)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluordecansulfonsäure (PFDS)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluordodecansäure (PFDoDA)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluordodecansulfonsäure (PFDoS)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluorheptansäure (PFHpA)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluorheptansulfonsäure (PFHpS)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluorhexansäure (PFHxA)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluorhexansulfonsäure (PFHxS)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluornonansäure (PFNA)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluornonansulfonsäure (PFNS)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluoroctansäure (PFOA)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluoroctansulfonsäure (PFOS)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluorpentansäure (PFPeA)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluorpentansulfonsäure (PFPeS)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluortridecansäure (PFTrDA)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluortridecansulfonsäure (PFTrDS)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluorundecansäure (PFUnDA)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| *Perfluorundecansulfonsäure (PFUnS)* | µg/l | | | <0,0010 | | | <0,0010 |
| **Summe 4 PFAS (PFOA,PFNA,PFHxS,PFOS)** | µg/l | | | n.b. | | | n.b. |
| **Summe der PFAS (EU 2020/2184)** | µg/l | | | n.b. | | | n.b. |
| Acrylamid | mg/l | | | <0,00001 | | | <0,00001 |
| Bisphenol A | mg/l | | | <0,000050 (NWG) | | <0,000050 (NWG) | <0,000050 (NWG) |
| Epichlorhydrin | mg/l | | | <0,00003 | | | <0,00003 |
| Cyantraniliprol | mg/l | | | | | | <0,00003 |
| Calcitlösekapazität | mg/l | | -32 | -33 | | -33 | -28 |
| Carbonathärte | °dH | | 17,9 | 17,8 | | 17,8 | 17,9 |

AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

# Ergebnisübersicht Bereich Trinkwasser-Analytik

**Auftraggeber:** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**StammNr** **999990527** **Wassergewinnung Vierseenland gKU**
**Entnahmestellen-ID** **1230803300053** **Hochbehälter Seebuchet, Ein-/Auslauf (OKZ: 1230803**

| | *Analysennr.* | **682978** | **837138** | **347694** | **669039** | **669038** | **881325** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | *Probenahme* | **10.09.2018 11:35** | **30.05.2023 09:47** | **28.05.2024 10:01** | **28.05.2025 11:02** | **28.05.2025 11:04** | **26.01.2026 09:36** |
| *Parameter* | *Einheit* | | | | | | |
| delta-pH | | | 0,27 | 0,27 | | 0,27 | 0,22 |
| Delta-pH-Wert: pH(Labor) - pHC | | | 0,17 | 0,22 | | 0,15 | 0,07 |
| Freie Kohlensäure (CO2) | mg/l | | 20 | 21 | | 20 | 22 |
| Gesamthärte | °dH | | 19,4 | 19,5 | | 19,5 | 19,3 |
| Gesamtmineralisation (berechnet) | mg/l | | 561 | 563 | | 555 | 564 |
| Härtebereich | | | hart | hart | | hart | hart |
| Ionenbilanz | % | | -2 | -1 | | 0 | -3 |
| Kohlenstoffdioxid, überschüssig (aggressiv) (KKG) | mg/l | | 0,0 | 0,0 | | 0,0 | 0,0 |
| Kohlenstoffdioxid, zugehörig (KKG) | mg/l | | 20 | 21 | | 20 | 22 |
| Kupferquotient S | | | 50,83 | 59,76 | | 60,22 | 69,84 |
| Lochkorrosionsquotient S1 | | | 0,15 | 0,14 | | 0,12 | 0,14 |
| pH bei Bewertungstemperatur (pHtb) | | | 7,56 | 7,53 | | 7,55 | 7,54 |
| pH bei Calcitsätt. d. Calcit (pHc tb) | | | 7,29 | 7,27 | | 7,28 | 7,32 |
| Sättigungsindex Calcit (SI) | | | 0,37 | 0,37 | | 0,37 | 0,31 |
| Zinkgerieselquotient S2 | | | 1,78 | 1,45 | | 1,55 | 1,74 |
| Indoxacarb | mg/l | | | | | | <0,000050 (NWG) |
| Coliforme Bakterien | KBE/100ml | 0 | | | 0 | | |
| E. coli | KBE/100ml | 0 | | | 0 | | |
| Intestinale Enterokokken | KBE/100ml | 0 | | | 0 | | |
| Koloniezahl bei 20°C | KBE/ml | 0 | | | 0 | | |
| Koloniezahl bei 36°C | KBE/ml | 1 | | | 0 | | |

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

***AGROLAB Wasser.*** Moosstr. 6A, 82279 Eching / Ammersee

Wassergewinnung Vierseenland gKU
Mitterweg 3
82211 Herrsching

Datum 28.01.2026
Kundennr. 4100013312

# PRÜFBERICHT

| | |
|---|---|
| Auftrag | **2119351** Parameter der Gruppe A nach TrinkwV |
| Analysennr. | **881326** Trinkwasser |
| Projekt | **10929RU / Sonstige Trinkwasseruntersuchungen** |
| Probeneingang | **26.01.2026** |
| Probenahme | **26.01.2026 09:34** |
| Probenehmer | **Manfred Kratzer (3909)** |
| Untersuchungsart | **LFW, Vollzug TrinkwV** |
| Probengewinnung | **Probenahme nach Zweck "a" (mikrobiologisch)** |
| Desinfektionsart | **Zapfstelle thermisch desinfiz.** |
| Messpunkt | **Hochbehälter Seebuchet, Ein-/Auslauf (OKZ: 1230803300053)** |
| Objektkennzahl | **1230803300053** |
| Entnahmestelle | **Wassergewinnung Vierseenland gKU** |

## Sensorische Prüfungen

| | Einheit | Ergebnis | Best.-Gr. | TrinkwV | DIN EN 12502 / UBA | Methode |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Färbung (vor Ort) | | **farblos** | | | | DIN EN ISO 7887 : 2012-04, Verfahren A |
| Geruch (vor Ort) | | **ohne** | | | | DIN EN 1622 : 2006-10 (Anhang C) |
| Trübung (vor Ort) *) | | **klar** | | | | visuell |
| Geschmack organoleptisch (vor Ort) | | **ohne** | | | | DEV B 1/2 : 1971 |

## Physikalisch-chemische Parameter

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | **6,7** | | | | DIN 38404-4 : 1976-12 |
| Leitfähigkeit bei 20°C (Labor) | µS/cm | **584** | 10 | 2500 | | DIN EN 27888 : 1993-11 |
| Leitfähigkeit bei 25°C (Labor) | µS/cm | **652** | 10 | 2790 | | DIN EN 27888 : 1993-11 |
| pH-Wert (Labor) | | **7,36** | 0 | 6,5 - 9,5 | | DIN EN ISO 10523 : 2012-04 |
| SAK 436 nm (Färbung, quant.) | m-1 | **<0,1** | 0,1 | 0,5 | | DIN EN ISO 7887 : 2012-04 |
| Trübung (Labor) | NTU | **<0,05** | 0,05 | 1 | | DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11 |

## Mikrobiologische Untersuchungen

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Coliforme Bakterien | KBE/100ml | **0** | 0 | 0 | | DIN EN ISO 9308-1 : 2017-09 |
| E. coli | KBE/100ml | **0** | 0 | 0 | | DIN EN ISO 9308-1 : 2017-09 |
| Intestinale Enterokokken | KBE/100ml | **0** | 0 | 0 | | DIN EN ISO 7899-2 : 2000-11 |
| Koloniezahl bei 20°C | KBE/ml | **0** | 0 | 100 | | TrinkwV §43 Absatz (3) : 2023-06 |
| Koloniezahl bei 36°C | KBE/ml | **0** | 0 | 100 | | TrinkwV §43 Absatz (3) : 2023-06 |

*Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.*

*TrinkwV: Grenzwert/Anforderung der "Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV)", Stand 20.06.2023*

**Die Probenahme erfolgte gemäß: DIN ISO 5667-5 : 2011-02; DIN EN ISO 19458 : 2006-12**

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.



AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-22802-01-00

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 28.01.2026
Kundennr. 4100013312

**PRÜFBERICHT**

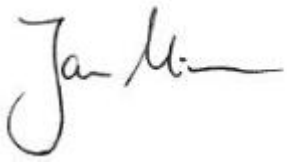
Auftrag **2119351** Parameter der Gruppe A nach TrinkwV
Analysennr. **881326** Trinkwasser

**Im Rahmen des Untersuchungsumfangs sind die geltenden Grenzwerte /Anforderung der "Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV)", Stand 20.06.2023 eingehalten**

Die vollständigen Probenahmeunterlagen befinden sich entweder im Anhang zu diesem Prüfbericht oder sind auf Anfrage verfügbar.

*Beginn der Prüfungen: 26.01.2026*
*Ende der Prüfungen: 28.01.2026*

*Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Im Fall einer Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet. Das bedeutet, dass die Messunsicherheit bei der Aussage zur Konformität zu einer Spezifikation oder Norm nicht berücksichtigt wird.*



**AGROLAB Wasser. Herr Missun, Tel. 08143/79-101**
**FAX: 08143/7214, E-Mail: serviceteam1.eching@agrolab.de**
**Kundenbetreuung**

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " * ) " gekennzeichnet.



AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-22802-01-00

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

***AGROLAB Wasser.*** Moosstr. 6A, 82279 Eching / Ammersee

Wassergewinnung Vierseenland gKU
Mitterweg 3
82211 Herrsching

Datum 03.02.2026
Kundennr. 4100013312

# PRÜFBERICHT

| | |
|---|---|
| Auftrag | **2119350** Parameter der Gruppe B nach TrinkwV |
| Analysennr. | **881325** Trinkwasser |
| Projekt | **10929RU / Sonstige Trinkwasseruntersuchungen** |
| Probeneingang | **26.01.2026** |
| Probenahme | **26.01.2026 09:36** |
| Probenehmer | **Manfred Kratzer (3909)** |
| Untersuchungsart | **LFW, Vollzug TrinkwV** |
| Probengewinnung | **Probenahme nach Zweck "a" (mikrobiologisch)** |
| Desinfektionsart | **Zapfstelle thermisch desinfiz.** |
| Messpunkt | **Hochbehälter Seebuchet, Ein-/Auslauf (OKZ: 1230803300053)** |
| Objektkennzahl | **1230803300053** |
| Entnahmestelle | **Wassergewinnung Vierseenland gKU** |

| | Einheit | Ergebnis | Best.-Gr. | TrinkwV | DIN EN 12502 / UBA | Methode |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Sensorische Prüfungen** | | | | | | |
| Färbung (vor Ort) | | **farblos** | | | | DIN EN ISO 7887 : 2012-04, Verfahren A |
| Geruch (vor Ort) | | **ohne** | | | | DIN EN 1622 : 2006-10 (Anhang C) |
| Trübung (vor Ort) *) | | **klar** | | | | visuell |
| Geschmack organoleptisch (vor Ort) | | **ohne** | | | | DEV B 1/2 : 1971 |
| **Physikalisch-chemische Parameter** | | | | | | |
| Wassertemperatur (vor Ort) | °C | **6,6** | | | | DIN 38404-4 : 1976-12 |
| Leitfähigkeit bei 20°C (Labor) | µS/cm | **585** | 10 | 2500 | | DIN EN 27888 : 1993-11 |
| Leitfähigkeit bei 25°C (Labor) | µS/cm | **653** | 10 | 2790 | | DIN EN 27888 : 1993-11 |
| pH-Wert (Labor) | | **7,38** | 0 | 6,5 - 9,5 | | DIN EN ISO 10523 : 2012-04 |
| Temperatur (Labor) | °C | **14,0** | 0 | | | DIN 38404-4 : 1976-12 |
| Temperatur bei Titration KB 8,2 | °C | **14,0** | 0 | | | DIN 38404-4 : 1976-12 |
| Temperatur bei Titration KS 4,3 | °C | **19,2** | 0 | | | DIN 38404-4 : 1976-12 |
| **Kationen** | | | | | | |
| Ammonium (NH4) | mg/l | **<0,01** | 0,01 | 0,5 | | DIN ISO 15923-1 : 2014-07 |
| Calcium (Ca) | mg/l | **91,5** | 0,5 | | >20 13) | DIN EN ISO 17294-2 : 2024-12 |
| Kalium (K) | mg/l | **1,6** | 0,5 | | | DIN EN ISO 17294-2 : 2024-12 |
| Magnesium (Mg) | mg/l | **28,4** | 0,5 | | | DIN EN ISO 17294-2 : 2024-12 |
| Natrium (Na) | mg/l | **4,8** | 0,5 | 200 | | DIN EN ISO 17294-2 : 2024-12 |
| **Anionen** | | | | | | |
| Bromat (BrO3) | mg/l | **<0,0030** | 0,003 | 0,01 | | DIN EN ISO 15061 : 2001-12 |
| Chlorid (Cl) | mg/l | **13,9** | 1 | 250 | | DIN ISO 15923-1 : 2014-07 |
| Cyanide, gesamt | mg/l | **<0,005** | 0,005 | 0,05 | | DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10 |
| Fluorid (F) | mg/l | **0,093** | 0,02 | 1,5 | | DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07 |
| Nitrat (NO3) | mg/l | **21** | 1 | 50 | | DIN ISO 15923-1 : 2014-07 |
| Nitrat/50 + Nitrit/3 | mg/l | **0,42** | | 1 | | Berechnung |

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.



AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-22802-01-00

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 03.02.2026
Kundennr. 4100013312

## PRÜFBERICHT

Auftrag **2119350** Parameter der Gruppe B nach TrinkwV
Analysennr. **881325** Trinkwasser

| | Einheit | Ergebnis | Best.-Gr. | TrinkwV | DIN EN 12502 / UBA | Methode |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Nitrit (NO2) | mg/l | **<0,02** | 0,02 | 0,5 4) | | DIN ISO 15923-1 : 2014-07 |
| Orthophosphat (o-PO4) | mg/l | **<0,05** | 0,05 | | | DIN ISO 15923-1 : 2014-07 |
| Säurekapazität bis pH 4,3 | mmol/l | **6,45** | 0,05 | | >2 13) | DIN 38409-7 : 2005-12 |
| Sulfat (SO4) | mg/l | **8,9** | 1 | 250 | | DIN ISO 15923-1 : 2014-07 |
| **Summarische Parameter** | | | | | | |
| TOC | mg/l | **<0,5** | 0,5 | | | DIN EN 1484 : 2019-04 |
| **Anorganische Bestandteile** | | | | | | |
| Aluminium (Al) | mg/l | **<0,020** | 0,02 | 0,2 | | DIN EN ISO 17294-2 : 2024-12 |
| Antimon (Sb) | mg/l | **<0,0005** | 0,0005 | 0,005 | | DIN EN ISO 17294-2 : 2024-12 |
| Arsen (As) | mg/l | **<0,001** | 0,001 | 0,01 | | DIN EN ISO 17294-2 : 2024-12 |
| Blei (Pb) | mg/l | **<0,001** | 0,001 | 0,01 2) | | DIN EN ISO 17294-2 : 2024-12 |
| Bor (B) | mg/l | **<0,02** | 0,02 | 1 | | DIN EN ISO 17294-2 : 2024-12 |
| Cadmium (Cd) | mg/l | **<0,0003** | 0,0003 | 0,003 | | DIN EN ISO 17294-2 : 2024-12 |
| Chrom (Cr) | mg/l | **<0,00050** | 0,0005 | 0,025 | | DIN EN ISO 17294-2 : 2024-12 |
| Eisen (Fe) | mg/l | **<0,005** | 0,005 | 0,2 | | DIN EN ISO 17294-2 : 2024-12 |
| Kupfer (Cu) | mg/l | **<0,005** | 0,005 | 2 3) | | DIN EN ISO 17294-2 : 2024-12 |
| Mangan (Mn) | mg/l | **<0,005** | 0,005 | 0,05 | | DIN EN ISO 17294-2 : 2024-12 |
| Nickel (Ni) | mg/l | **<0,002** | 0,002 | 0,02 3) | | DIN EN ISO 17294-2 : 2024-12 |
| Quecksilber (Hg) | mg/l | **<0,00010** | 0,0001 | 0,001 | | DIN EN ISO 12846 : 2012-08 |
| Selen (Se) | mg/l | **<0,0005** | 0,0005 | 0,01 | | DIN EN ISO 17294-2 : 2024-12 |
| Uran (U-238) | mg/l | **0,0009** | 0,0001 | 0,01 | | DIN EN ISO 17294-2 : 2024-12 |
| **Gasförmige Komponenten** | | | | | | |
| Basekapazität bis pH 8,2 | mmol/l | **0,52** | 0,01 | | <0,2 11) | DIN 38409-7 : 2005-12 |
| **Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe** | | | | | | |
| *Bromdichlormethan* | mg/l | **<0,0002** | 0,0002 | | | DIN 38407-43 : 2014-10 |
| *Dibromchlormethan* | mg/l | **<0,0002** | 0,0002 | | | DIN 38407-43 : 2014-10 |
| *Tetrachlorethen* | mg/l | **<0,0001** | 0,0001 | 0,01 | | DIN 38407-43 : 2014-10 |
| **Tetrachlorethen und Trichlorethen** | mg/l | **0** | | 0,01 | | Berechnung |
| *Tribrommethan* | mg/l | **<0,0003** | 0,0003 | | | DIN 38407-43 : 2014-10 |
| *Trichlorethen* | mg/l | **<0,0001** | 0,0001 | 0,01 | | DIN 38407-43 : 2014-10 |
| *Trichlormethan* | mg/l | **<0,0001** | 0,0001 | | | DIN 38407-43 : 2014-10 |
| Vinylchlorid | mg/l | **<0,0001** | 0,0001 | 0,0005 | | DIN 38407-43 : 2014-10 |
| 1,2-Dichlorethan | mg/l | **<0,0005** | 0,0005 | 0,003 | | DIN 38407-43 : 2014-10 |
| **Summe THM (Einzelstoffe)** | mg/l | **0** | | 0,05 5) | | Berechnung |
| **BTEX-Aromaten** | | | | | | |
| Benzol | mg/l | **<0,0001** | 0,0001 | 0,001 | | DIN 38407-43 : 2014-10 |
| **Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)** | | | | | | |
| Benzo(a)pyren | mg/l | **<0,000002** | 0,000002 | 0,00001 | | DIN 38407-39 : 2011-09 |
| *Benzo(b)fluoranthen* | mg/l | **<0,000002** | 0,000002 | | | DIN 38407-39 : 2011-09 |
| *Benzo(ghi)perylen* | mg/l | **<0,000002** | 0,000002 | | | DIN 38407-39 : 2011-09 |
| *Benzo(k)fluoranthen* | mg/l | **<0,000002** | 0,000002 | | | DIN 38407-39 : 2011-09 |
| *Indeno(123-cd)pyren* | mg/l | **<0,000002** | 0,000002 | | | DIN 38407-39 : 2011-09 |
| **PAK-Summe (TrinkwV)** | mg/l | **0** | | 0,0001 | | Berechnung |
| **Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel (PSM)** | | | | | | |
| *Isopyrazam* | mg/l | **<0,000030 (NWG)** | 0,00005 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| Acetamiprid | mg/l | **<0,000030** | 0,000025 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Aclonifen* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Amidosulfuron* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " * ) " gekennzeichnet.



AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-22802-01-00

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 03.02.2026
Kundennr. 4100013312

## PRÜFBERICHT

Auftrag **2119350** Parameter der Gruppe B nach TrinkwV
Analysennr. **881325** Trinkwasser

| | Einheit | Ergebnis | Best.-Gr. | TrinkwV | DIN EN 12502 / UBA | Methode |
|---|---|---|---|---|---|---|
| *Atrazin* | mg/l | **<0,00002** | 0,00002 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Atrazin-desethyl-desisopropyl* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Atrazin-2-Hydroxy* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Azoxystrobin* | mg/l | **<0,000015 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Beflubutamid* | mg/l | **<0,000030** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Bentazon* | mg/l | **<0,000015 (NWG)** | 0,00002 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Bixafen* | mg/l | **<0,000010 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Boscalid* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Bromacil* | mg/l | **<0,00002 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Bromoxynil* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Carbendazim* | mg/l | **<0,000010 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Carbetamid* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Chloridazon* | mg/l | **<0,000010 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Chlortoluron* | mg/l | **<0,00001 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Clodinafop-propargyl* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Clomazone* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Clopyralid* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Clothianidin* | mg/l | **<0,000010 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Cyflufenamid* | mg/l | **<0,000010 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Cyproconazol* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Desethylatrazin* | mg/l | **<0,00001** | 0,00001 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Desethylterbuthylazin* | mg/l | **<0,00002** | 0,00002 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Desisopropylatrazin* | mg/l | **<0,00002** | 0,00002 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Dicamba* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Dichlorprop (2,4-DP)* | mg/l | **<0,000010 (NWG)** | 0,00002 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Difenoconazol* | mg/l | **<0,000015 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Diflufenican* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Dimefuron* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Dimethachlor* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Dimethenamid* | mg/l | **<0,000015 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Dimethoat* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Dimethomorph* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Dimoxystrobin* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Diuron* | mg/l | **<0,00002** | 0,00002 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Epoxiconazol* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Ethidimuron* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Ethofumesat* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Fenoxaprop* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Fenpropidin* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-37 : 2013-11 |
| *Fenpropimorph* | mg/l | **<0,00001** | 0,00001 | 0,0001 | | DIN 38407-37 : 2013-11 |
| *Flazasulfuron* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Flonicamid* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Florasulam* | mg/l | **<0,000015 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Fluazifop* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Fluazinam* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Fludioxonil* | mg/l | **<0,000015 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Flufenacet* | mg/l | **<0,00002** | 0,00002 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Flumioxazin* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Fluopicolide* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Fluopyram* | mg/l | **<0,000010 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Flupyrsulfuron-methyl* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Fluroxypyr* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Flurtamone* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.



AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-22802-01-00

DOC-5-11791727-DE-P3

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 03.02.2026
Kundennr. 4100013312

## PRÜFBERICHT

Auftrag **2119350** Parameter der Gruppe B nach TrinkwV
Analysennr. **881325** Trinkwasser

| | Einheit | Ergebnis | Best.-Gr. | TrinkwV | DIN EN 12502 / UBA | Methode |
|---|---|---|---|---|---|---|
| *Flusilazol* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Fluxapyroxad* | mg/l | **<0,000010 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| Foramsulfuron | mg/l | **<0,000030 (NWG)** | 0,00005 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Glyphosat* | mg/l | **<0,000010 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN ISO 16308 : 2017-09 |
| *Haloxyfop* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Imazalil* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Imidacloprid* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Iodosulfuron-methyl* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Ioxynil* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Iprodion* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Isoproturon* | mg/l | **<0,00002** | 0,00002 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Isoxaben* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Kresoxim-methyl* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Lenacil* | mg/l | **<0,000015 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Mandipropamid* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *MCPA* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Mecoprop (MCPP)* | mg/l | **<0,00001 (NWG)** | 0,00002 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Mercaptodimethur (Methiocarb)* | mg/l | **<0,000015 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Mesosulfuron-methyl* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Mesotrion* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Metalaxyl* | mg/l | **<0,00002** | 0,00002 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Metamitron* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Metazachlor* | mg/l | **<0,00002** | 0,00002 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Metconazol* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Methoxyfenozid* | mg/l | **<0,000015 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Metobromuron* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Metolachlor (R/S)* | mg/l | **<0,00002** | 0,00002 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Metosulam* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Metribuzin* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Metsulfuron-Methyl* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Myclobutanil* | mg/l | **<0,000030 (NWG)** | 0,00005 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Napropamid* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Nicosulfuron* | mg/l | **<0,000015 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Penconazol* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Pendimethalin* | mg/l | **<0,00002** | 0,00002 | 0,0001 | | DIN 38407-37 : 2013-11 |
| *Pethoxamid* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Picolinafen* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Picoxystrobin* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Pinoxaden* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Pirimicarb* | mg/l | **<0,000015 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Prochloraz* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Propamocarb* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Propaquizafop* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Propazin* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Propiconazol* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Propoxycarbazon* | mg/l | **<0,000030 (NWG)** | 0,00005 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Propyzamid* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Proquinazid* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Prosulfocarb* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-37 : 2013-11 |
| *Prosulfuron* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Prothioconazol* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Pyrimethanil* | mg/l | **<0,000015 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.



AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-22802-01-00

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 03.02.2026
Kundennr. 4100013312

## PRÜFBERICHT

Auftrag **2119350** Parameter der Gruppe B nach TrinkwV
Analysennr. **881325** Trinkwasser

| | Einheit | Ergebnis | Best.-Gr. | TrinkwV | DIN EN 12502 / UBA | Methode |
|---|---|---|---|---|---|---|
| *Pyroxsulam* | mg/l | **<0,000010 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Quinmerac* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Quinoclamin* | mg/l | **<0,000010 (NWG)** | 0,000025 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Quinoxyfen* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Simazin* | mg/l | **<0,00002** | 0,00002 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Spiroxamine* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Sulcotrion* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Tebuconazol* | mg/l | **<0,00002 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Tebufenozid* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Tebufenpyrad* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Terbuthylazin* | mg/l | **<0,00002** | 0,00002 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Tetraconazol* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Thiacloprid* | mg/l | **<0,000015 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Thiamethoxam* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Thifensulfuron-Methyl* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Topramezone* | mg/l | **<0,000010 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Triadimenol* | mg/l | **<0,000010 (NWG)** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Triasulfuron* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Tribenuron-methyl* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Triclopyr* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Trifloxystrobin* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Triflusulfuron-methyl* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Triticonazol* | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *Tritosulfuron* | mg/l | **<0,000025** | 0,000025 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| *2,4-Dichlorphenoxyessigsäure (2,4-D)* | mg/l | **<0,00002** | 0,00002 | 0,0001 | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| **PSM-Summe** | mg/l | **0** | | 0,0005 | | Berechnung |

### Per- und polyfluorierte Alkylverbindungen (PFAS)

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| *Perfluorbutansäure (PFBA)* u) | µg/l | **<0,001** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluorbutansulfonsäure (PFBS)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluordecansäure (PFDA)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluordecansulfonsäure (PFDS)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluordodecansäure (PFDoDA)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluordodecansulfonsäure (PFDoS)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluorheptansäure (PFHpA)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluorheptansulfonsäure (PFHpS)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluorhexansäure (PFHxA)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluorhexansulfonsäure (PFHxS)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluornonansäure (PFNA)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluornonansulfonsäure (PFNS)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluoroctansäure (PFOA)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluoroctansulfonsäure (PFOS)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluorpentansäure (PFPeA)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluorpentansulfonsäure (PFPeS)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluortridecansäure (PFTrDA)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluortridecansulfonsäure (PFTrDS)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluorundecansäure (PFUnDA)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| *Perfluorundecansulfonsäure (PFUnS)* u) | µg/l | **<0,0010** | 0,001 | | | DIN 38407-42 : 2011-03(UK) |
| **Summe 4 PFAS (PFOA,PFNA,PFHxS,PFOS)** | µg/l | **n.b.** | | | | Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter |
| **Summe der PFAS (EU 2020/2184)** | µg/l | **n.b.** | | 0,1 38) | | Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter |

### Berechnete Werte

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.



AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-22802-01-00

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 03.02.2026
Kundennr. 4100013312

## PRÜFBERICHT

Auftrag **2119350** Parameter der Gruppe B nach TrinkwV
Analysennr. **881325** Trinkwasser

| | Einheit | Ergebnis | Best.-Gr. | TrinkwV | DIN EN 12502 / UBA | Methode |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Calcitlösekapazität | mg/l | **-28** | | 5 8) 9) | | DIN 38404-10 : 2012-12 |
| Carbonathärte | °dH | **17,9** | 0,14 | | | DIN 38409-6 : 1986-01 |
| delta-pH | | **0,22** | | | | Berechnung |
| Delta-pH-Wert: pH(Labor) - pHC | | **0,07** | | | | Berechnung |
| Freie Kohlensäure (CO2) | mg/l | **22** | | | | Berechnung |
| Gesamthärte | °dH | **19,3** | 0,3 | | | DIN 38409-6 : 1986-01 |
| Gesamthärte (Summe Erdalkalien) | mmol/l | **3,45** | 0,05 | | | DIN 38409-6 : 1986-01 |
| Gesamtmineralisation (berechnet) | mg/l | **564** | 10 | | | Berechnung |
| Härtebereich *) | | **hart** | | | | WRMG : 2013-07 |
| Ionenbilanz | % | **-3** | | | | Berechnung |
| Kohlenstoffdioxid, überschüssig (aggressiv) (KKG) | mg/l | **0,0** | | | | Berechnung |
| Kohlenstoffdioxid, zugehörig (KKG) | mg/l | **22** | | | | Berechnung |
| Kupferquotient S *) | | **69,84** | | | >1,5 13) | Berechnung nach DIN EN 12502 : 2005-03 |
| Lochkorrosionsquotient S1 *) | | **0,14** | | | <0,5 13) | Berechnung nach DIN EN 12502 : 2005-03 |
| pH bei Bewertungstemperatur (pHtb) | | **7,54** | | 6,5 - 9,5 | | DIN 38404-10 : 2012-12 |
| pH bei Calcitsätt. d. Calcit (pHc tb) | | **7,32** | | | | DIN 38404-10 : 2012-12 |
| Sättigungsindex Calcit (SI) | | **0,31** | | | | DIN 38404-10 : 2012-12 |
| Zinkgerieselquotient S2 *) | | **1,74** | | | >3/< 1 14) | Berechnung nach DIN EN 12502 : 2005-03 |

## Sonstige Untersuchungsparameter

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Acrylamid u) | mg/l | **<0,00001** | 0,00001 | 0,0001 | | DIN 38413-6 : 2007-02(PW) |
| Bisphenol A | mg/l | **<0,000050 (NWG)** | 0,0001 | 0,0025 12) | | DIN EN 12673 : 1999-05 |
| Epichlorhydrin u) | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | 0,0001 | | DIN EN 14207:2003-09(PW) |
| Cyantraniliprol | mg/l | **<0,00003** | 0,00003 | | | DIN 38407-36 : 2014-09 |
| Indoxacarb | mg/l | **<0,000050 (NWG)** | 0,0001 | | | DIN 38407-36 : 2014-09 |

*2) Ab 1. Dezember 2013 gilt für Blei der reduzierte Grenzwert von 0,01 mg/l (bis 30.11.13 galt ein Grenzwert von 0,025 mg/l). Grundlage für den Grenzwert ist eine für die wöchentliche Wasseraufnahme durch den Verbraucher repräsentative Probe.*
*3) Grundlage für den Grenzwert ist eine für die wöchentliche Wasseraufnahme durch den Verbraucher repräsentative Probe.*
*4) Am Wasserwerksausgang gilt ein Grenzwert von 0,1 mg/l.*
*5) Wird bei einer Untersuchung am Wasserwerkausgang nach § 41 Absatz 3 TrinkwV, der Referenzwert von 0,010 mg/l THM eingehalten, gilt der Grenzwert nach Anlage 2 Teil II an der Stelle der Einhaltung der Anforderungen nach § 10 als eingehalten.*
*8) Bei der Mischung von Wasser aus zwei oder mehr Wasserwerken darf die Calcitlösekapazität im Verteilungsnetz den Wert von 10 mg/l nicht überschreiten.*
*9) Die Anforderung hinsichtlich der Calcitlösekapazität gilt als erfüllt, wenn der pH-Wert am Werkausgang größer oder gleich 7,7 ist.*
*12) Der Grenzwert gilt ab dem 12. Januar 2024*
*38) Der Grenzwert gilt ab dem 12. Januar 2026.*
*11) Nach UBA-Bewertungsgrundlage für metallene Werkstoffe im Kontakt mit Trinkwasser - Voraussetzung zur Verwendung schmelztauchverzinkter Eisenwerkstoffe*
*13) Geforderter Bereich der DIN EN 12502 "Korrosionsschutz metallischer Werkstoffe - Hinweise zur Abschätzung der Korrosionswahrscheinlichkeit in Wasserverteilungs- und -speichersystemen"*
*14) Nach DIN EN 12502 nur relevant, wenn Nitratgehalt > 0,3 mmol/l (entspr.ca.20 mg/l)*

*Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.*
*Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.*

*TrinkwV: Grenzwert/Anforderung der "Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV)", Stand 20.06.2023*

**Die Probenahme erfolgte gemäß: DIN ISO 5667-5 : 2011-02; DIN EN ISO 19458 : 2006-12**

*u) externe Dienstleistung eines AGROLAB GROUP Labors*

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.



AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-22802-01-00

**AGROLAB Wasseranalytik GmbH**
Moosstr. 6a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
www.agrolab.de

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 03.02.2026
Kundennr. 4100013312

## PRÜFBERICHT

Auftrag **2119350** Parameter der Gruppe B nach TrinkwV
Analysennr. **881325** Trinkwasser

**Untersuchung durch**

(PW) AGROLAB Potsdam GmbH, Schlaatzweg 1A, 14473 Potsdam, für die zitierte Methode akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018, Akkreditierungsverfahren: D-PL-21535-01-00 DAkkS
Methoden
DIN EN 14207:2003-09; DIN 38413-6 : 2007-02

(UK) AGROLAB Umwelt GmbH, Dr.-Hell-Str. 6, 24107 Kiel, für die zitierte Methode akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018, Akkreditierungsverfahren: D-PL-22637-01-00 DAkkS
Methoden
DIN 38407-42 : 2011-03

**Nachfolgende Parameter sind grenzwertüberschreitend bzw. liegen ausserhalb des geforderten Bereichs**

| *Analysenparameter* | *Wert* | *Einheit* | |
|---|---|---|---|
| **Basekapazität bis pH 8,2** | **0,52** | **mmol/l** | **Richtwert DIN EN 12502 / UBA nicht eingehalten** |
| **Zinkgerieselquotient S2** | **1,74** | | **Geforderter Bereich nicht eingehalten** |

Die vollständigen Probenahmeunterlagen befinden sich entweder im Anhang zu diesem Prüfbericht oder sind auf Anfrage verfügbar.

**Hinweis zu den Berechnungsparametern Nitrat/50 + Nitrit/3, Tetrachlorethen+Trichlorethen, Summe THM, PAK-Summe:**
Zur Berechnung werden nur die tatsächlich gemessenen Werte verwendet. Einzelwerte, die kleiner als die Bestimmungsgrenze sind, werden gleich 0 gesetzt.
**Hinweis zu Desisopropylatrazin:**
= Desethylsimazin (=Atrazin-desisopropyl)
**Hinweis zu PSM-Summe:**
Zur Berechnung werden nur die tatsächlich gemessenen Werte verwendet. Einzelwerte, die kleiner als die Bestimmungsgrenze sind, werden gleich 0 gesetzt.

*Beginn der Prüfungen: 26.01.2026*
*Ende der Prüfungen: 03.02.2026*

*Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Im Fall einer Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet. Das bedeutet, dass die Messunsicherheit bei der Aussage zur Konformität zu einer Spezifikation oder Norm nicht berücksichtigt wird.*

**AGROLAB Wasser. Herr Missun, Tel. 08143/79-101**
**FAX: 08143/7214, E-Mail: serviceteam1.eching@agrolab.de**
**Kundenbetreuung**

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.



AG Augsburg
HRB 39441
Ust./VAT-Id-Nr.:
DE 365542034

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Dr. Stephanie Nagorny
Dr. Torsten Zurmühl

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-22802-01-00